



Ortsverband UWG / Freie Wähler Dormagen, M.Roßdeutscher, Knechtstedenerstrasse 70,
D-41540 Dormagen

PROTOKOLL VOM: 11.6.2026

ORT: Kreishaus Grevenbroich, Kreissitzungssaal (1. Etage), Auf
der Schanze 4, 41515 Grevenbroich

BEGINN: 17.00 Uhr

ENDE: ca. 19.00 Uhr

2. Sitzung des Ausschusses für Strukturwandel und Arbeit

- Es wurden 3 öffentliche Beschlüsse und 2 nicht öffentliche Beschlüsse gefasst.

TOP Ö 4.1

- **Thema:** Regionalplanerische Konkretisierung für die
Tagebaufolgelandschaft Garzweiler (pp. 3, 11).
- **Zuständigkeit:** Kenntnisnahme (p. 11).
- **Kerninhalt:** Die Regionalplanung ist zentral für den Strukturwandel im
Rheinischen Revier (p. 11). Sie schafft die räumlichen Grundlagen für neue
Branchen und nachhaltige Flächennutzung (p. 11). Frau Julia Blinde
(Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 32) wird in der Sitzung einen Überblick
geben (p. 11).
- **ZUSAMMENFASSUNG:** aktueller Stand :
 - es soll ein Leitbild entwickelt werden aus dem wiederum Konzepte
abgeleitet werden
 - der Regionalrat hat die Konzepte / Pläne bestätigt
 - Änderung des Landesentwicklungswurfs (LEP)
 - 2. Beteiligungsverfahren im März / April 2026
 - weitere Optionen sind nun: a) Konkretisierung, B) Zeitpläne genauer
fassen, c) formelle Regionalplanung, d) Fortschreibung der Planungen
für GARZWEILER 2

TOP Ö 4.2.1

- **Thema:** Beschluss zum Projekt „Wasserstoffallianz“ (pp. 3, 13).
- **Zuständigkeit:** Entscheidung (p. 13).
- **Kerninhalt:** Basierend auf der „Wasserstoff-Roadmap Rhein-Kreis Neuss“ von
2025 soll ein Förderantrag beim Bundesprogramm STARK gestellt werden (p.



Ortsverband UWG / Freie Wähler Dormagen, M.Roßdeutscher, Knechtstedenerstrasse 70, D-41540 Dormagen

13). Das Projekt ist auf vier Jahre angelegt (geplant: 01.07.2027 – 30.06.2031) (pp. 13, 17). Partner ist der Verein *Wasserstoff-Hub RKN/Rheinland e.V.* (p. 14). Es sollen drei Personalstellen geschaffen werden (p. 14).

- **Finanzen:**
 - Gesamtkosten: ca. 2.000.000 € (pp. 14-15).
 - Förderquote: 90 % (ca. 1.800.000 € Bundeszuschuss) (pp. 14-15).
 - Eigenanteil Kreis: ca. 200.000 € (im Haushalt bereits eingeplant) (pp. 14-15).
- **Klimaschutz:** Positive Auswirkungen (p. 15).
- **BESCHLUSSFASSUNG: es werden 3 Personalstellen geschaffen, einstimmig beschlossen**

TOP Ö 4.2.2

- **Thema:** **Beschluss zum Projekt „Circular Economy im Rhein-Kreis Neuss“** (pp. 3, 19).
- **Zuständigkeit:** Entscheidung (p. 19).
- **Kerninhalt:** Eine 2023 beschlossene Projektstelle für Baustoffrecycling konnte mehrfach nicht besetzt werden (p. 19). Das Projekt wird nun als „Circular Economy“ neu aufgestellt (p. 19). Durch die Öffnung des STARK-Förderprogramms können nun Fördermittel beantragt werden (p. 19). Projektlaufzeit ebenfalls vier Jahre ab Mitte 2027 (pp. 19-20). Es beinhaltet auch eine Machbarkeitsstudie (p. 19).
- **Finanzen:**
 - Gesamtkosten: ca. 800.000 € (p. 20).
 - Förderquote: 90 % (ca. 720.000 € Bundeszuschuss) (p. 20).
 - Eigenanteil Kreis: ca. 80.000 € (deutliche Ersparnis gegenüber der ursprünglichen reinen Kreis-Finanzierung von 450.000 €) (pp. 19-20).
- **Klimaschutz:** Positive Auswirkungen (p. 20).
- **BESCHLUSSFASSUNG: EINSTIMMIG BESCHLOSSEN**

Kenntnisnahmen:

TOP Ö 5.1

- **Thema:** **Sachstandsbericht Fachkräfteplus@RKN** (pp. 3, 23).
- **Zuständigkeit:** Kenntnisnahme (p. 23).
- **Kerninhalt:** Vorbereitung des Vergabeprozesses für eine Studie zur Wirtschaftlichkeit und Nachnutzung des RWE-Aus- und Weiterbildungszentrums in Grevenbroich-Gustorf (p. 23). Am 27.04.2026 gab es eine positive Abstimmung mit der Zukunftsagentur Rheinisches Revier und der RWE Power AG zu allen vier regionalen Ausbildungszentren (p. 23).



Ortsverband UWG / Freie Wähler Dormagen, M.Roßdeutscher, Knechtstedenerstrasse 70,
D-41540 Dormagen

TOP Ö 5.2

- **Thema:** Sachstandsbericht foodineum (Launchcenter für die Lebensmittelwirtschaft) (pp. 3, 25).
- **Zuständigkeit:** Kenntnisnahme (p. 25).
- **Kerninhalt:** Das Projekt wird gemeinsam mit der Hochschule Niederrhein getragen (gefördert durch Bund und Land NRW) (p. 25). Aktuell laufen bauliche Vorbereitungen für ein Technikum und einen Begegnungsraum am Markt in Neuss (p. 25). Am 26.03.2026 hat sich der foodineum-Beirat konstituiert (pp. 25-26).

TOP Ö 5.3

- **Thema:** Sachstandsbericht Tourismus – Rhein ins Revier (pp. 3, 27).
- **Zuständigkeit:** Kenntnisnahme (p. 27).
- **Kerninhalt:** Das Vergabeverfahren für das touristische Feinkonzept und die Masterpläne ist planmäßig gestartet (p. 27). Ergebnisse werden für das 1. Quartal 2027 erwartet (p. 27). Die Stadt Dormagen hat parallel bereits einen Förderantrag für das Teilprojekt „RHEIN ins REVIER – Ritter, Römer, Röhren“ eingereicht (p. 27).

TOP Ö 5.4

- **Thema:** Sachstandsbericht Innovation Valley Garzweiler (pp. 3, 29).
- **Zuständigkeit:** Kenntnisnahme (p. 29).
- **Kerninhalt:** Der Folgeantrag zur Weiterführung des Projekts wurde vereinbarungsgemäß eingereicht (p. 29). Die Verwaltung informiert den Ausschuss, sobald eine Entscheidung der Bewilligungsbehörde vorliegt (p. 29).

Vorlage ZS 6/1046/XVIII/2026 (TOP Ö 5.5)

- **Thema:** Positionspapier „Die Region übernimmt Verantwortung“ (pp. 3, 31).
 - **Zuständigkeit:** Kenntnisnahme (p. 31).
 - **Kerninhalt:** Die Zukunftsagentur Rheinisches Revier hat am 29.05.2026 ein Positionspapier für die zweite Förderphase des Strukturwandels an die Landesregierung übergeben (p. 31). Der Rhein-Kreis Neuss (vertreten durch Kreisdirektor Brügge) hat erfolgreich eingebracht, dass die Bedarfe der energieintensiven Industrie und der Begriff „Biotechnologie“ stark berücksichtigt werden (p. 31).
-



Ortsverband UWG / Freie Wähler Dormagen, M.Roßdeutscher, Knechtstedenerstrasse 70,
D-41540 Dormagen

BESCHLUSS ANTRAG:

OP Ö 6.1

- **Thema: Antrag der Fraktionsgemeinschaft UWG/Freie Wähler –**
Zentrumspartei: Prüfauftrag „Freiwilliges Handwerkerjahr“ (pp. 3, 43).
- **Zuständigkeit:** Entscheidung (p. 43).
- **Kerninhalt:** Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für ein freiwilliges Handwerksjahr im Rhein-Kreis Neuss auszuarbeiten, Schulen zu informieren und die nötigen Prozesse aufzusetzen (p. 43).
- mit der Ergänzung, daß dies in Koordination mit der landesweiten Initiative geschehen soll
- **BESCHLUSSFASSUNG: EINSTIMMIG ANGENOMMEN**

Protokollant: Markus Roßdeutscher